

Übung Nr. 11 zur Vorlesung Einführung in die Numerik, Winter 2017/18

Aufgabe 11.1: Leibniz-Formel für dividierte Differenzen

(a) Es seien $f, g : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ zwei stetige Funktionen und $x_0, \dots, x_k \in \mathbb{R}$ paarweise verschiedene Punkte. Zeigen Sie, dass die dividierten Differenzen der Funktion $\varphi := fg$ folgende Formel erfüllen

$$\varphi[x_0, \dots, x_k] = \sum_{j=0}^k f[x_0, \dots, x_j]g[x_j, \dots, x_k].$$

(b) Es seien $x_0, \dots, x_k > 0$ paarweise verschiedene positive Zahlen. Berechnen Sie die k -te dividierte Differenz $f[x_0, \dots, x_k]$ der Funktion $f(x) = 1/x$.

Aufgabe 11.2: Neville-Algorithmus

Am 21. Dezember 2017 wurden folgende Tageslängen gemessen

| Ort | Tageslänge | Lage |
|-----------|------------|--------|
| Berlin | 7h39m | 52,5°N |
| Rom | 9h07m | 41,9°N |
| Helsinki | 5h49m | 60,2°N |
| Minsk | 7h23m | 53,9°N |
| Marseille | 8h58m | 43,3°N |

Bestimmen Sie die Tageslänge in Heidelberg (49,4°N) durch Auswertung des zugehörigen Interpolationspolynoms mit Hilfe des Neville-Algorithmus.

Bemerkung: Wenn Sie von Hand rechnen, reicht vierstellige Dezimalrechnung.

Aufgabe 11.3: Approximation

Bestimmen Sie das approximierende Polynom p zur Funktion

$$f(x) = |x|, \quad -2 \leq x \leq 2$$

- (a) durch Lagrange-Interpolation in P_4 zu den Stützstellen $x_j = -2 + j, j \in \{0, \dots, 4\}$.
- (b) durch Ausgleichsrechnung (Methode der kleinsten Quadrate), indem Sie bezüglich der Stützstellen $x_j = -2 + j/2, j \in \{0, \dots, 8\}$ ein Polynom aus P_2 bestimmen.

Skizzieren Sie den jeweiligen Funktionsverlauf und vergleichen Sie den Approximationsfehler im Punkt $x = 1/3$. Wie verändert sich Aufgabenteil (b), wenn p in P_3 gesucht ist? (Um die letzte Frage zu beantworten, müssen Sie nicht explizit rechnen.)

Aufgabe 11.4: Hermite-Interpolation

Gegeben sei eine ℓ -fach stetig differenzierbare Funktion f . Zu paarweise verschiedenen Knoten $x_0, \dots, x_m \in \mathbb{R}$ mit $\mu_0, \dots, \mu_m \in \{0, \dots, \ell\}$ ist ein Polynom $p \in P_n$ gesucht mit $n = m + \sum_{j=0}^m \mu_j$ und

$$\forall j \in \{0, \dots, m\} \forall k \in \{0, \dots, \mu_j\} \quad p^{(k)}(x_j) = f^{(k)}(x_j)$$

(hier bezeichnet $g^{(k)}$ die k -te Ableitung einer Funktion g). Zeigen-Sie, dass diese Interpolationsaufgabe eindeutig lösbar ist.